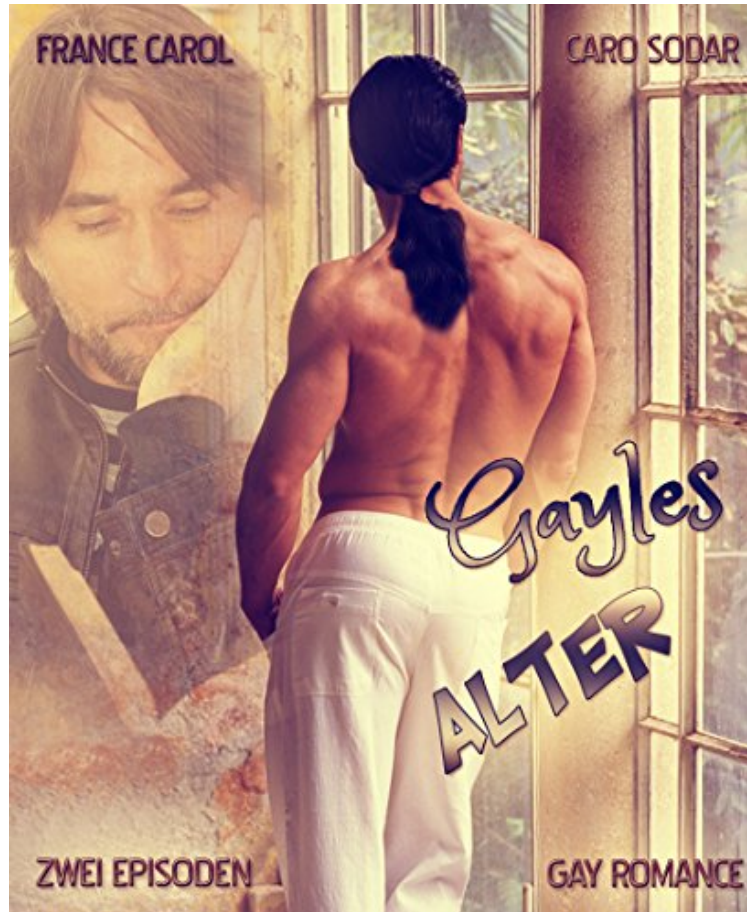


(Read and download) Gayles Alter: Zwei Episoden

## Gayles Alter: Zwei Episoden

Von France Carol, Caro Sodar  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #24222 in eBooksVerffentlicht am: 2016-02-19Erscheinungsdatum: 2016-02-19File Name: B01C0LOEPS | File size: 34.Mb

**Von France Carol, Caro Sodar : Gayles Alter: Zwei Episoden** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gayles Alter: Zwei Episoden:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zwei sehr schne....Von -KundeKurzgeschichten ber zwei auf die 50 zugehende Trsteher die ihr Glck finden, obwohl sie sich selbst im Weg stehen. Der gewohnt flssige Schreibstil und die schnuckeligen Protagonisten machen das lesen zu einem reinen Vergngen.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zwei unterhaltsame Liebesgeschichten!Von miraculumIn den zwei Geschichten dieses Buches geht es um die Liebe nicht mehr ganz so junger Protagonisten. Die Mnner in den Episoden sind auf der Suche nach tiefen Gefhlen, denn sie sind um die fnfzig und oberflchlicher Sex kann ihnen nichts mehr geben. Beide Geschichten drehen sich um die Trsteher eines Gayclubs, in einer Geschichte spielt sogar der Chef des Clubs eine Rolle.Die Erzhlweise der Autorin ist wie immer gefhlvoll und unterhaltsam. Mir haben beide Geschichten gut gefallen, sodass ich sie ohne weiteres zum Lesen empfehlen kann. Es handelt sich um kurzweilige Unterhaltung.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie sollte man

eine Hommage auf einen geschätzten Autoren gestalten? Das sind 2 Geschichten, die Sissi- inspiriert sind. Von und es sind sehr gute Geschichten. Die erste um den Trsteher Martin ist sehr sissiesk, Siss- Standorte, eigentlich fehlt nur die Verhöhnung auf Amrum. Aber so ist es auch gut, ich behaupte jetzt einfach, da der lssige Witz fehlt, aber die Geschichte ist schn und innig, auch der ganz, ganz frhe (beinahe-) Sex fehlt nicht. Die zweite Geschichte ist deutlich nicht von Sissi, viel mehr Sozialernst, der ngstliche Chef ist nicht ganz glaubhaft, aber eine Seele, Seele, Seele von Mensch. Hat mir gut gefallen.

KurzbeschreibungVerstand vs. Gefhl Martin, einem in die Jahre gekommenen Trsteher, scheint das Leben nicht mehr viele Berraschungen bereitzuhalten. Einzig die kleinen Spchen, die er zuweilen mit den Klubbesuchern abzieht wobei ihn sein Arbeitskollege tatkrftig untersttzt - bringen etwas Farbe in seinen Alltag. Bei einer dieser Aktionen trifft er auf Paul, der so gar nicht zum blichen Klientel des Gay-Klubs zu passen scheint, womit dessen Schicksal besiegelt ist. Ganz offensichtlich steht hier das perfekte Opfer fr Martins Spielchen, der dabei jedoch die Rechnung ohne Paul gemacht hat. Stolz vs. Vorurteil Stefan mag seinen Job als Trsteher. Mit allen Kollegen, auer mit dem Chef, kommt er gut klar. Ist ja auch kein Wunder, denn dieser ist ein eingebildeter Schnsel, der ihn stndig von oben herab behandelt. Dabei hat Stefan ganz andere Sorgen, die ihn vllig aus der Bahn zu werfen drohen. In seiner Not muss er ausgerechnet die Hilfe des verhassten Vorgesetzten in Anspruch nehmen. Dabei lernt er nicht nur, wie falsch man dank der eigenen Vorurteile liegen kann, sondern auch, was fr ungeahnte Empfindungen in ihm schlummern. Reicht es aus, wenn er diese zulsst, oder wird er dabei unweigerlich auf die Nase fallen? Die gesamten Einnahmen dieses Buches werden an die Schwestern der Perpetuellen Indulgenz gespendet.

KurzbeschreibungVerstand vs. Gefhl Martin, einem in die Jahre gekommenen Trsteher, scheint das Leben nicht mehr viele Berraschungen bereitzuhalten. Einzig die kleinen Spchen, die er zuweilen mit den Klubbesuchern abzieht wobei ihn sein Arbeitskollege tatkrftig untersttzt - bringen etwas Farbe in seinen Alltag. Bei einer dieser Aktionen trifft er auf Paul, der so gar nicht zum blichen Klientel des Gay-Klubs zu passen scheint, womit dessen Schicksal besiegelt ist. Ganz offensichtlich steht hier das perfekte Opfer fr Martins Spielchen, der dabei jedoch die Rechnung ohne Paul gemacht hat. Stolz vs. Vorurteil Stefan mag seinen Job als Trsteher. Mit allen Kollegen, auer mit dem Chef, kommt er gut klar. Ist ja auch kein Wunder, denn dieser ist ein eingebildeter Schnsel, der ihn stndig von oben herab behandelt. Dabei hat Stefan ganz andere Sorgen, die ihn vllig aus der Bahn zu werfen drohen. In seiner Not muss er ausgerechnet die Hilfe des verhassten Vorgesetzten in Anspruch nehmen. Dabei lernt er nicht nur, wie falsch man dank der eigenen Vorurteile liegen kann, sondern auch, was fr ungeahnte Empfindungen in ihm schlummern. Reicht es aus, wenn er diese zulsst, oder wird er dabei unweigerlich auf die Nase fallen? Die gesamten Einnahmen dieses Buches werden an die Schwestern der Perpetuellen Indulgenz gespendet.